

HEILIGABEND 2020



ESG-Christvesper zu Hause

Vorbereitung

In diesem Jahr ist alles anders. Aber auch zu Hause lässt sich ein echter Weihnachtsgottesdienst (ca. 25 Minuten) feiern. Setze dich/setzt euch zusammen an einen Tisch oder vor deine/eure Krippe und zünde/t eine Kerze an. Jetzt kann's losgehen.

*Wenn du mit anderen zusammen feierst, könnt ihr die Gebete und Lesungen mit den Ziffern an der Seite auf bis zu 3 Sprecher*innen verteilen. ‚A‘ steht für ‚Alle zusammen‘. Wenn du alleine feierst, schließt das ‚Wir‘ dich ein in die Gemeinschaft aller, die diesen Gottesdienst an verschiedenen Orten miteinander feiern.*

Musik zum Eingang

Votum und Eingangsgebet

- 1 Wir sind hier im Namen Gottes.
Gott ruft das Licht aus der Finsternis.
- 2 Wir sind hier in der Nachfolge Jesu.
Jesus kommt als Licht in unsere Welt.
- 3 Wir sind hier in der Kraft des Heiligen Geistes.
Sie macht unsere Herzen hell.
- 1 Wir sind hier, um Weihnachten zu feiern.
- 2 500 Jahre vor der Geburt Jesu in Bethlehem sagte der Prophet Jesaja: Das Volk, das im Dunkeln lebt, sieht ein großes Licht. Und über denen, die wohnen im finstern Land, scheint es hell. Denn uns ist ein Kind gegeben. Der Sohn Gottes ist geboren. Er heißt: „Jesus: Gott hilft“. Er heißt: „Für-immer-Friede“.
Wir glauben, dass mit der Geburt Jesu diese Verheißung erfüllt ist.
- 3 Gott des Himmels und der Erde, in dunkler Nacht haben die Engel aller Welt das Licht deiner Liebe verkündet. Öffne unsere Herzen, und lass dein Licht darin leuchten. Durch Jesus, deinen Sohn, der bei uns ist, heute und an jedem Tag.
- 1 Spannend und aufregend ist die Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten für viele, für manche auch nicht ohne Hektik oder gemischte Gefühle.
- 2 Wir sind herzlich eingeladen, etwas von der Freude der Weihnacht zu erfahren. Dazu braucht es ein wenig Ruhe, dazu braucht es alte und neue Lieder und das Erklingen unserer Stimmen. Und dazu gehört die Weihnachtsgeschichte.
- 3 Gott des Himmels und der Erde, in dunkler Nacht haben die Engel aller Welt das Licht deiner Liebe verkündet. Öffne unsere Herzen,

und lass dein Licht darin leuchten. Durch Jesus, deinen Sohn, der bei uns ist, heute und an jedem Tag.

Lied | Ein Licht geht uns auf | HuT 53

Text: Eckart Bückert 1986 | Melodie: Detlev Jöcker 1986

1. Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit, / durchbricht die Nacht und erhellt die Zeit. / Licht der Liebe, Lebenslicht, Gottes Geist verlässt uns nicht. / Licht der Liebe, Lebenslicht, Gottes Geist verlässt uns nicht.
2. Ein Licht weist den Weg, der zur Hoffnung führt, / erfüllt den Tag, dass es jede*r spürt. / Licht der Liebe, Lebenslicht, Gottes Geist verlässt uns nicht. / Licht der Liebe, Lebenslicht, Gottes Geist verlässt uns nicht.
3. Ein Licht macht uns froh, wir sind nicht allein. / An jedem Ort wird es bei uns sein. / Licht der Liebe, Lebenslicht, Gottes Geist verlässt uns nicht. / Licht der Liebe, Lebenslicht, Gottes Geist verlässt uns nicht.

1 Lesung aus der Hebräischen Bibel

1 Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell. 2a Du weckst lauten Jubel, du machst groß die Freude. 5 Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und er heißt Wunder Rat, GottHeld, EwigVater, FriedeFürst; 6 auf dass seine Herrschaft groß werde und des Friedens kein Ende auf dem Thron Davids und in seinem Königreich, dass er's stärke und stütze durch Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit.

Jesaja 9,1-2a.5.6

Lied | Es ist ein Ros entsprungen | EG 30

Text: Trier 1587/88/Friedrich Layriz 1844 | Melodie: Köln 1599

1. Es ist ein Ros' entsprungen / aus einer Wurzel zart, / wie uns die Alten sungen, / von Jesse kam die Art / und hat ein Blümlein 'bracht / mitten im kalten Winter, / wohl zu der halben Nacht.
2. Das Röslein, das ich meine, / davon Jesaja sagt, / hat uns gebracht alleine / Marie, die reine Magd; / aus Gottes ew'gem Rat / hat sie ein Kind geboren / wohl zu der halben Nacht.
3. Das Blümelein so kleine, / das duftet uns so süß; / mit seinem hellen Scheine / vertreibt's / die Finsternis. / Wahr' Mensch und wahrer Gott, / hilft uns aus allem Leide, rettet von Sünd und Tod.

1 Lesung der Weihnachtsgeschichte

- 1 Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. **Lukas 2,1-7**

Lied | O Bethlehem, du kleine Stadt | EG 55

Text: Helmut Barbe 1954 | Melodie: England 16. Jh.

1. O Bethlehem, du kleine Stadt, / wie stille
liegst du hier, / du schläfst, und goldne Ster-
nelein / ziehn leise über dir. / Doch in den
dunklen Gassen / das ewge Licht heut scheint
/ für alle, die da traurig sind / und die zuvor
geweint.
2. Des Herren heilige Geburt / verkündet hell der
Stern, / ein ewger Friede sei beschert / den Men-
schen nah und fern; / denn Christus ist gebo-
ren, / und Engel halten Wacht, / dieweil die
Menschen schlafen / die ganze dunkle Nacht.
3. O heilig Kind von Bethlehem, / in unsre Her-
zen komm, / wirf alle unsre Sünden fort / und
mach uns frei und fromm! / Die Weihnachts-
engel singen / die frohe Botschaft hell: /
Komm auch zu uns und bleib bei uns, / o Herr
Immanuel.

2 Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Lukas 2,8-14

Lied | Hört der Engel helle Lieder | EG 54

Text & Melodie: Frankreich 18. Jh.

1. Hört, der Engel helle Lieder / klingen das wei-
te Feld entlang, / und die Berge hallen wider /
von des Himmels Lobgesang: / Gloria in excelsis Deo. / Gloria in excelsis Deo.
 2. Hirten, warum wird gesungen? / Sagt mir
doch eures Jubels Grund! / Welch ein Sieg
ward denn errungen, / den uns die Chöre
machen kund? / Gloria in excelsis Deo. / Glo-
ria in excelsis Deo.
 3. Sie verkünden uns mit Schalle, / dass der Er-
löser nun erschien, / dankbar singen sie heut
alle / an diesem Fest und grüßen ihn. / Glo-
ria in excelsis Deo. / Gloria in excelsis Deo.
- 3 Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuh-
ren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst
uns nun gehen nach Bethlehem und die Ge-
schichte sehen, die da geschehen ist, die uns
der Herr kundgetan hat. Und sie kamen ei-
lend und fanden beide, Maria und Josef, dazu
das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber
gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus,
das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war.
Und alle, vor die es kam, wunderten sich über
das, was ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria
aber behielt alle diese Worte und bewegte sie
in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wie-
der um, priesen und lobten Gott für alles, was
sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu
ihnen gesagt war.

Lukas 2,15-20

Lied | Herbei, o ihr Gläub'gen | EG 45

Text: Friedrich Heinrich Ranke 1826 | Melodie: John Reading 1782

1. Herbei, o ihr Gläub'gen, fröhlich triumphieret, / o kommet, o kommet nach Bethlehem! / Sehet das Kindlein, uns zum Heil geboren! / O lasset uns anbeten, / o lasset uns anbeten, / o lasset uns anbeten den König!
2. Du König der Ehren, Herrscher der Heerscharen, / verschmähst nicht zu ruhn in Marien Schoß, / Gott, wahrer Gott von Ewigkeit geboren. / O lasset uns anbeten, / o lasset uns anbeten, / o lasset uns anbeten den König!
3. Kommt, singet dem Herren, singt, ihr Engelchöre! / Frohlocket, frohlocket, ihr Seligen: / »Ehre sei Gott im Himmel und auf Erden!« / O lasset uns anbeten, / o lasset uns anbeten, / o lasset uns anbeten den König!

Krippengedanken

Weihnachten 2020 unter Coronabedingungen. Vieles ist anders heute Abend – aber die alten Texte und Lieder bleiben. Sie geben Heimat und Geborgenheit. Dazu gehören auch die Weihnachtskrippen. Da gibt es ganz unterschiedliche, je nach Geschmack und Kultur. Die Holzschnitzer im Erzgebirge stellten die Szene so dar, wie sie sie sich für ihre Gegend vorstellten, das können wir bis heute an ihren Krippen sehen. Das gilt auch für die Krippe aus Tansania, die wir auf dem Titelblatt abgedruckt haben, oder die lateinamerikanische Krippe, die heute Morgen in unserem digitalen Adventskalender zu sehen war. Damit zeigen uns die Krippendarstellungen den Kern der Weihnachtsbotschaft: Gott wird Mensch und kommt zu uns im Kind in der Krippe. Ja, Got-

tes Wirklichkeit geht über Kulturen, Sprachen und Traditionen hinaus und will uns ganz persönlich direkt begegnen.

Wenn wir uns das Christuskind, die heilige Familie und die Hirten wie Menschen von nebenan vorstellen, ist das kein unhistorisches Herangehen, sondern ein zutiefst existentielles. Natürlich wissen wir, dass sie anders aussahen. Aber indem die Personen der Weihnachtsgeschichte Eingang in unsere Kultur und unseren Alltag finden, werden sie uns vertraut und kommt Gott wirklich bei uns zur Welt.

Auch in diesem Jahr der Corona-Pandemie. Weihnachten mag anders sein, die Runden an Baum und Esstisch sind kleiner als sonst, viele Besuche und Begegnungen mit lieben Menschen können nicht stattfinden. Wir müssen unsere Verbundenheit anders ausdrücken und leben. Das sind große Herausforderungen. Dennoch wird es Weihnachten – heute, hier und jetzt.

Gott kommt mitten unter uns zur Welt und erleuchtet unser Leben. Möge der Schein der Kerzen unsere Herzen leicht und hell machen. Möge er uns wärmen, uns Kraft schenken und unsere Hoffnung stärken. Darauf, dass Gott es gut mit uns meint. Wir dürfen gewiss sein: Gott ist bei uns und unseren Lieben und trägt uns durch diese Zeiten hindurch.

Übrigens: Uns interessiert, was dir/euch aus der Krippe entgegen kommt. Vielleicht hast du Lust uns zu schreiben oder auf unseren Social Media Präsenzen zu posten, gerne mit einem Bild von deiner Krippe zu Hause oder anderswo...

Lied | Stille Nacht, heilige Nacht | EG 46

Text: Josef Mohr 1818 | Melodie: Franz Xaver Gruber 1818

1. Stille Nacht, heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht / nur das traute, hochheilige Paar. / Holder Knabe im lockigen Haar, / schlaf in himmlischer Ruh, / schlaf in himmlischer Ruh.
2. Stille Nacht, heilige Nacht! / Hirten erst kundgemacht, / durch der Engel Halleluja / tönt es laut von fern und nah: / Christ, der Retter, ist da, / Christ, der Retter, ist da!
3. Stille Nacht, heilige Nacht! / Gottes Sohn, o wie lacht / Lieb aus deinem göttlichen Mund, / da uns schlägt die rettende Stund, / Christ, in deiner Geburt, / Christ, in deiner Geburt.

Fürbitte und Vaterunser

- 1 Gott, ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit, das Licht des Kindes in der Krippe, dein Licht in unserer Welt. Wir danken dir und freuen uns.
- 2 Wir bitten dich, leuchte denen, deren Leben dunkel ist, die sich heute nicht freuen können, weil sie allein sind oder krank, weil sie nichts zu essen haben und kein Zuhause, weil sie im Streit leben und es schwer haben mit sich und den anderen.
- 3 Wir bitten dich, leuchte uns, damit wir dein Licht mitnehmen können in unser Weihnachtsfest, in unsere Häuser, in unser Leben. Als Kinder Gottes beten wir mit Jesu Worten:
A Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern

Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung; sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segen

- 1 Gott, wir bitten um deinen Segen.
 - 2 Tief in uns – deine Geduld.
 - 3 Uns zufließend – deine Kraft.
 - 1 Mitten unter uns – deine Nähe.
 - 2 Umhülle uns mit deinem Segen
 - 3 und mach uns zum Segen für Andere, heute, morgen und alle Tage.
- A Amen.

Lied | O du fröhliche, o du selige | EG 44

Text: Johannes Daniel Falk 1816/Heinrich Holzschuher 1829 | Melodie: aus Sizilien vor 1788

1. O du fröhliche, / o du selige, / gnadenbringende Weihnachtszeit! / Welt ging verloren, / Christ ist geboren: / Freue, freue dich, o Christenheit!
2. O du fröhliche, / o du selige, / gnadenbringende Weihnachtszeit! / Christ ist erschienen, / uns zu versöhnen: / Freue, freue dich, o Christenheit!
3. O du fröhliche, / o du selige, / gnadenbringende Weihnachtszeit! / Himmlische Heere jauchzen dir Ehre: / Freue, freue dich, o Christenheit!

Musik im Nachklang

**Wir wünschen dir/euch
ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest!**

Hier findest du/findet ihr die Lieder
zum Mitsingen oder Anhören:

HuT 53

instrumental <https://youtu.be/ICLKWDAWH3I>

gesungen <https://youtu.be/vVgwn6SRZxc>

EG 30

instrumental <https://youtu.be/R5An8WGonLQ>

gesungen https://youtu.be/vkMr_KZvqkU

EG 55

instrumental <https://youtu.be/7wIuuEkQPJc>

gesungen <https://youtu.be/0ffIfggr4Yw>

EG 54

instrumental <https://youtu.be/ZJO1iIrK2kw>

gesungen <https://youtu.be/HbK1TipyTZI>

EG 45

instrumental <https://youtu.be/n8DKYxerQ8Y>

gesungen <https://youtu.be/SLxIW-uXaDM>

EG 46

instrumental <https://youtu.be/ZS68FwbefCA>

gesungen <https://youtu.be/WxrBhZvvSIQ>

EG 44

instrumental <https://youtu.be/TzRRUDa-pZ>

gesungen <https://youtu.be/WYYWD2KdeAE>

Weil wir Hoffnung brauchen
Weihnachten 2020



**ESGn
in der EKBO**

EVANGELISCHE KIRCHE
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Evangelische Studierendengemeinde Berlin

Borsigstraße 5 | 10115 Berlin

esgberlin.de



Evangelische Studierendengemeinde Cottbus

Schillerstraße 56 | 03046 Cottbus

studentengemeinde-cottbus.de



Ökumenische Studierendenarbeit Frankfurt (Oder)

Gertraudenplatz 6 | 15230 Frankfurt (Oder)

oesaf.de



Evangelische Studierendengemeinde Potsdam

Gutenbergstraße 71 | 14467 Potsdam

esg-potsdam.com

